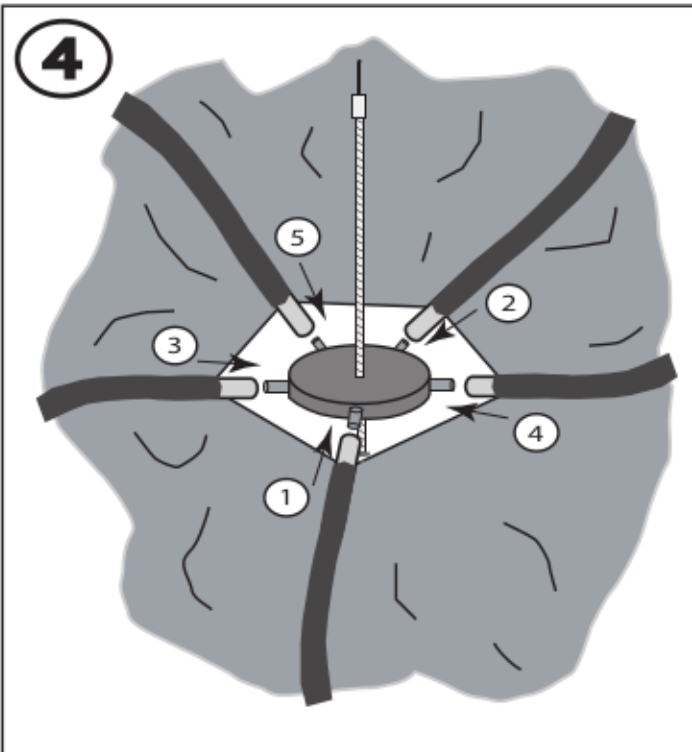
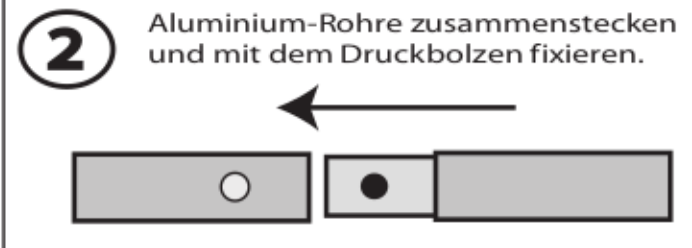
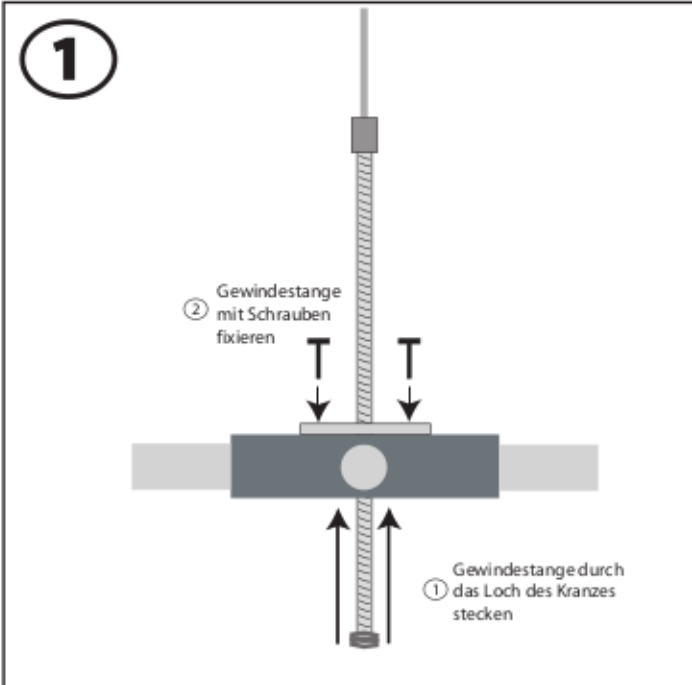
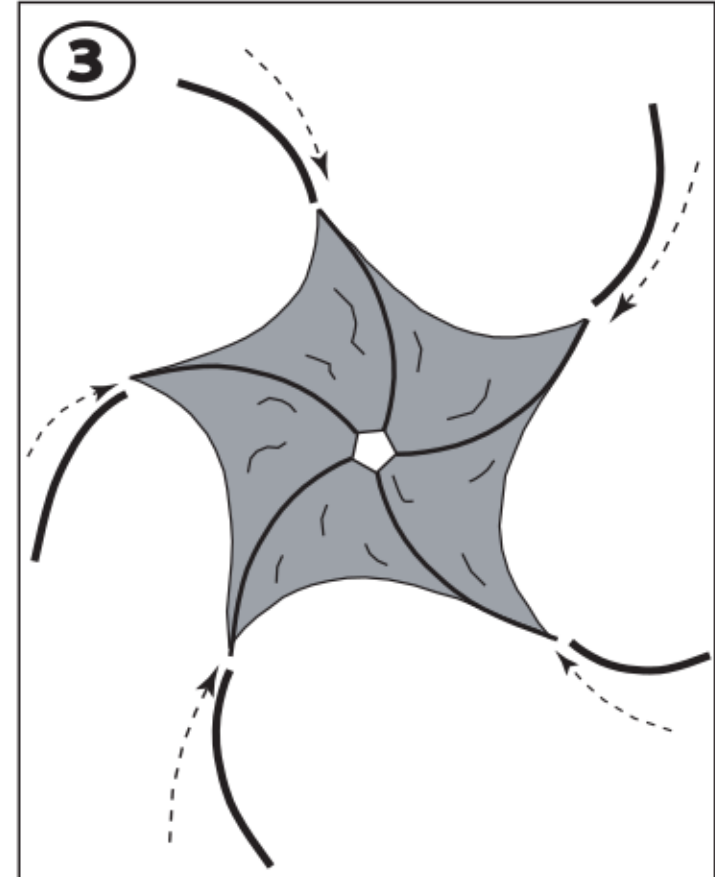


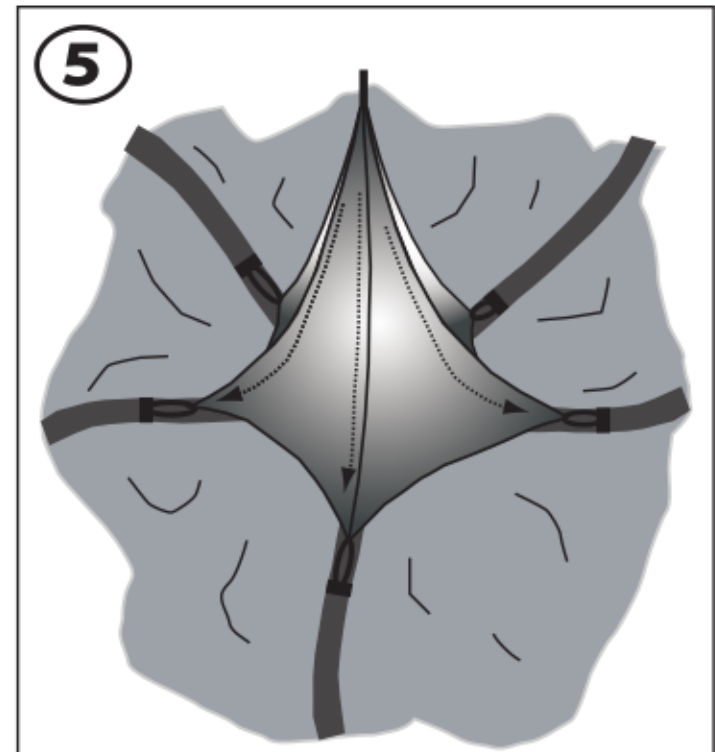
Bedienungsanleitung



Kranz mit Gewindestange (Spitze nach oben) in die Mitte legen und die Alu-Rohre nach obiger Reihenfolge hineinstecken. Den Stoff zwischen den Standbeinen ein wenig Richtung Mitte ziehen erleichtert das Einstecken!

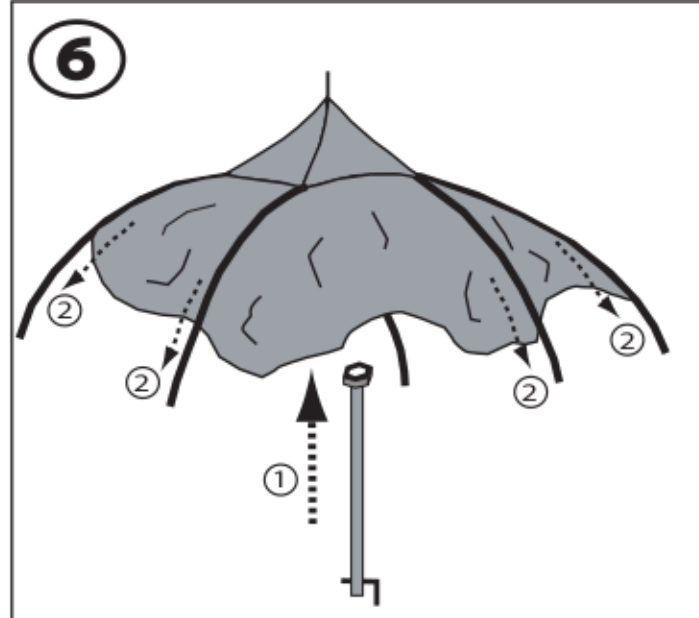


Alu-Rohre in die Tunnel schieben (Plastikteil hinten) Rundung der Rohre immer auf die gleiche Seite!

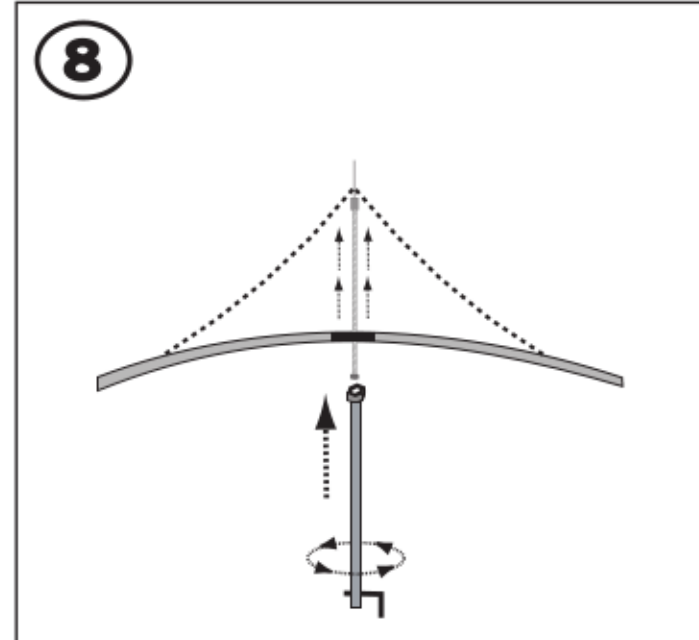


Stoff-Kuppel über die Gewindestange legen und die Spitze der Stange durch das Loch stecken. Dann die Karabiner-Haken in den Schlaufen bei den jeweiligen Tunnel (Hohlsäume) einhaken.

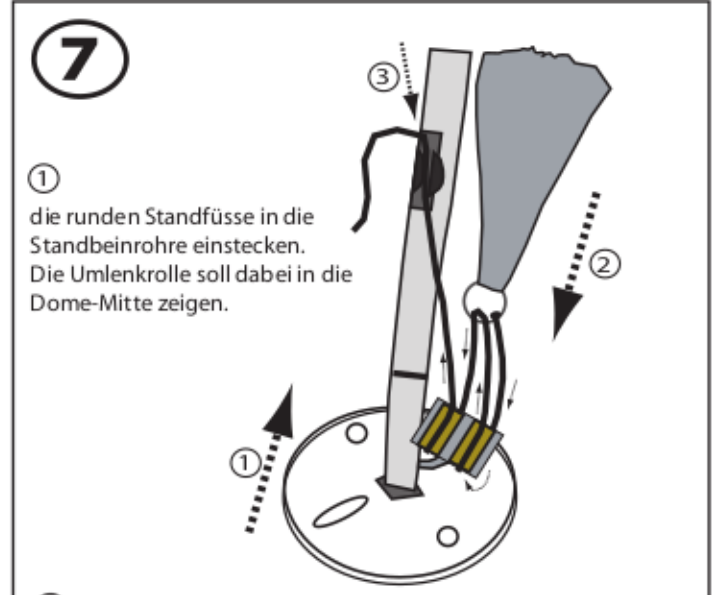
Bedienungsanleitung



Den Stoff anheben und darunter kriechen ① - dann die glatte Kurbelstange bei der Schraubmutter der Gewindestange ansetzen und den ganzen Dome damit langsam anheben. Die Stange so lange senkrecht halten bis die 2. Person die Standbeine gerade gerichtet hat. Gleichzeitig wird der Stoff (Hohlsaum) an dem angebrachten Haken Richtung Standbeinende gezogen ② und somit der Dome vorgespannt. Wenn der Dome dann selbst stehen bleibt kann die Stange entfernt werden.



Die Kurbelstange an der Gewindemutter ansetzen und die Gewindestange so weit nach oben drehen, bis die Kuppel-spitze gut gespannt ist. Achtung: nicht überspannen! Die Kurbelstange dann wieder entfernen und die Spannung bei jedem Standbein nochmals überprüfen.



die runden Standfüsse in die Standbeinrohre einstecken. Die Umlenckrolle soll dabei in die Dome-Mitte zeigen.
Stoff an der Schnur nach unten spannen - durch den rechten oder linken Teil der Umlenckrolle führen - wieder nach oben durch den Ring - wieder nach unten durch den anderen Teil der Rolle - durch Ziehen an der Schnur den Stoff nach unten spannen und die Schnur in den kleinen Plastikteil am Standbeinrohr ③ hineindrücken und so befestigen. Wichtig ist, daß der Stoff bei allen Standbeinen "gleichmässig" gespannt wird. Am Schluss nochmals nachspannen, damit die Seitenwände den Boden berühren.



ACHTUNG! Bei Starkwind, Schnee, Hagel etc. ist der Dome entsprechend zu sichern bzw. abzubauen. Bei unsachgemäßer Handhabung können wir keine Haftung übernehmen. Der Dome ist kein Allwetterzelt!



Den Beschwerungssack mit Wasser/Sand/Erde/Kies/Schnee etc. befüllen und den oberen Rand mit dem Schnurzug ① schließen. Die Säcke entweder bei den Standbeinen innen oder außen am Dome platzieren. Den Gurt am unteren Teil der Tasche ② um das Standbein befestigen und den Sack so nahe wie möglich an den Dome stellen. Zum Transportieren können 4 Taschen in einer Tasche verstaut werden, welche dann leicht und handlich mit dem Schultergurt ③ getragen werden kann.